

LUXUSSTEUER

WICHTIG FÜR BUCHHÄNDLER

Ⓜ Soeben erschien: Ⓜ

A B C

des

LUXUSSTEUERGESETZES

soweit es für den

Buch- und Kunsthandel:

Verlag, Sortiment und Antiquariat

in Betracht kommt.

Zusammengestellt von

Philipp Rath

Umschlag, 39 Seiten Text, einige Formulare
Ladenpreis 10 Mark, Barpreis 8 Mark
Mitglieder des Vereins der Deutschen Antiquariats- und Exportbuchhändler erhalten je ein Exemplar unentgeltlich übersandt.

Der vorliegende, alphabetisch geordnete Leitfaden ist in der Absicht entstanden, nicht nur Steuerbehörden im Verkehr mit dem Buch- und Kunsthandel, sondern auch den Buch- und Kunsthändlern, d. h. Verlegern, Sortimentern, Antiquaren und Kommissionären, für die Aufstellung und Prüfung der Luxus-Steuererklärungen so feste Richtlinien zu geben, wie das bei der Dehnbarkeit mancher Bestimmungen des Gesetzes überhaupt erreichbar ist. Er soll dabei gleichzeitig die gewissenhafte Beachtung der mannigfachen Vorschriften erleichtern und durch möglichst einfache und eindeutige Erklärungen den Interessenten zu Hilfe kommen, damit auch nicht etwa solche, die es mit der Beachtung der Vorschriften genau nehmen, durch die Sorglosigkeit anderer Schaden leiden.

Leipzig, Königstrasse 29

Verein der Deutschen Antiquariats- und
Exportbuchhändler

Geographische Abende

im Zentralinstitut für
Erziehung u. Unterricht

Die Stellung der Geographie des Menschen in der erdkundlichen Wissenschaft

Von Professor Dr. O. Schlüter

Preis M. 1.35

Diese geistvolle, tiefgründige Abhandlung setzt sich im ersten Teile mit dem Problem auseinander: Welcher Zusammenhang besteht zwischen

Völkerleben und Erdnatur,

wie wirken Zusammensetzung des Bodens, seine Bewässerung, sein Pflanzenkleid und das Klima auf Körper und Seele der Menschen; im zweiten Teile lehrt er das Problem gewissermaßen um: Wie fügt sich der Mensch und seine Kultur in die Landesnatur ein, wie sieht die Landesnatur ohne die Beeinflussung vom Menschen aus und wie wird sie durch den Menschen verändert?

Der Bildungswert der politischen Geographie

Von Geh.-Rat Prof. Dr. Josef Partsch

Preis M. 1.35

Im Zusammenhang mit allgemeinen Erörterungen des Grenzenproblems behandelt der Verfasser u. a. die für Deutschlands Lebensinteressen überaus wichtigen Grenzregulierungsfragen, die auf der

Friedenskonferenz

zur Entscheidung kommen sollen. Allgemeinverständlich legt er die Gründe dar, die für Grenzfeststellungen maßgebend sein müssen: Volkstum, Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, Inneres staatliches Gefüge. Von diesem grundsätzlichen Standpunkt aus kennzeichnet er die Gelüste der Polen, Tschechen, Italiener usw. auf deutsche und österreichische Gebietsteile als sinnlose, übertrieben annexionistische Forderungen und mahnt zum rücksichtslosen, tatkräftigen Widerstand aller Deutschen dagegen.

Berlin SW 68

E. S. Mittler & Sohn